

Vorlage Nr.: **2023/0281**
Verantwortlich: **Dez. 6**
Dienststelle: **StPIA**

Konzeptbeschluss: Sanierungsgebiet Alt-Knielingen, Umsetzung Straßenraumgestaltung Litzelaustraße und Lothringer Straße

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Planungsausschuss	11.05.2023	7	X		

Information (Kurzfassung)

Der Planungsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt die Umsetzung der Straßenraumgestaltung der Litzelaustraße und Lothringerstraße.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input checked="" type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 1,2 Mio. € Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/> geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Korridortheema: Mobilität
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Ergänzende Erläuterungen

1. Hintergrund

Im Herbst 2022 wurden der Planungsausschuss um Zustimmung zum Maßnahmenpaket (Lothringer Straße, Litzelaustraße, Umfeld Kirche und Einmündungsbereich Rheinberg-/Saarland-/Untere Straße) gebeten. Im Rahmen der vertiefenden Planungen für die Litzelaustraße wurden, wie vom Ausschuss angeregt, Baumstandorte mit dem Ergebnis untersucht, dass drei Standorte abgeprüft in die Planung übernommen werden konnten. Für einen vierten Standort (nördlicher Baum bei Haus Nr. 34), hat sich im jüngsten Abstimmungsprozess zu dieser Vorlage ein Konflikt mit der Hausanschlussleitung – Schmutzwasserleitung ergeben.

Im damaligen Maßnahmenpaket war auch die erweiterte Planung im Umfeld der Kirche enthalten. Aktuell wird die Planung des 1. Preisträger des Wettbewerbes „Areal rund um die Kirche“ Alt-Knielingen weiter vorangetrieben und Anfang 2023 wurde eine Bauvoranfrage für den Neubau mit Kindergarten und 9 Wohneinheiten eingereicht. Die Straßenraumgestaltung in dem erweiterten Umfeldbereich wird parallel zum Hochbauprojekt entwickelt und zu gegebener Zeit und mit rechtzeitigem Vorlauf abgestimmt werden.

Planung Litzelaustraße

Der geplante Ausbau (Gestaltungsvorschlag siehe Anlage) erfolgt von der Einmündung Saarlandstraße/Untere Straße bis zum Knotenbereich Pfalzbahnstraße als durchgängig gepflasterter Bereich. Die Einmündung Untere Straße/Saarlandstraße wird mit einem vergrößertem Grünbereich gestaltet.

Die Verdeutlichung des verkehrsberuhigten Bereichs erfolgt als gegliederte Pflasterfläche (vorgesehen: Pflaster mit Natursteinvorsatz). Um den Bezug zur Elsässer Straße herzustellen, gibt es im Vorfeld zur Elsässer Straße eine optische Veränderung im Belag der Litzelaustraße.

Zusätzliche Bäume in der Litzelaustraße zu verorten stellte sich auf Grund des Leitungsbestandes als äußerst schwierig dar. Letztlich konnten drei Baumstandorte (ein vierter: nördlicher Baum bei Haus Nr. 34 – konfliktrichtig) ermittelt und in die Planung übernommen werden. Zusätzlich wurden Positionen und Abmessungen für mögliche Pflanztröge geplant. Diese stellen gleichzeitig auch alternative Standorte für mögliche Pflanzbeete für Fassadenbegrünung dar. An der südlichen Straßenseite ist durch die Vorgartenzone bereits ein Grünraum gegeben, so dass nur der nördliche Bereich in die Betrachtung für die Beete und Tröge miteinbezogen wurde. Die Entscheidung über Beete oder Tröge und über die konkrete Bewirtschaftung z.B. über Patenschaften durch Einbindung der Eigentümer, wird im weiteren Planungsprozess entschieden.

Am östlichen Ende der Litzelaustraße erfolgt eine Aufwertung der Eingangssituation durch Sitzbänke und zwei Bäume. Zusätzlich sind dort drei Fahrradstellplätze verortet.

Das Planungskonzept sieht vor, die Parkierung grundsätzlich auf der Südseite anzuordnen. In der weiteren detaillierten Planung wird noch die genaue Position bzw. Längsausdehnung der Parkierung bezogen auf die Grundstückszufahrten und die Baumstandorte ermittelt. Der Bereich hinter der Parkierung wird eine Breite von 1,50 m -2,00 m erhalten. Die genaue Breite ist abhängig von der Gefällesituation der Straße und der damit verbundenen Lage der Entwässerungsrinne.

Durch die Oberflächengestaltung und Möblierung mit Pflanztrögen oder Beeten wird eine optische Einengung geschaffen, die auch eine geschwindigkeitsdämpfende Wirkung hat. Der entsprechende Schutzraum im Einfahrtbereich wird durch Pflanztröge oder Pfosten sichergestellt.

Die teilweise noch vorhandene Hängebeleuchtung wird durch Mastleuchten ersetzt.



Abb.: Begrünung durch Kübel in der südlichen Waldstraße als Referenz

Planung Lothringer Straße

Der Ausbau erfolgt analog der bereits fertig gestellten Lauterburger Straße als Mischverkehrsfläche – hauptsächlich mit Univerbundpflaster in betongrau; im Übergang zur Saarlandstraße wechselt der Belag in Kopfsteinpflaster Granit. Damit ist der Straßenring geschlossen. Die Beleuchtung der Lothringer Straße durch die Stadtwerke erfolgt ebenfalls analog der Lauterburger Straße (Ersatz Hänge- durch Mastleuchten).



Abb.: Bereits fertig gestellte Lauterburger Straße im Sanierungsgebiet Alt-Knielingen



Abb.: Planungskonzept Lothringer- und Lauterburger Straße

2. Kosten

Die Kosten für den Ausbau der beiden Straßen belaufen sich auf ca. 1,2 Mio €. Von der geschätzten Summe entfällt - auf Grund der Länge und Gestaltung - voraussichtlich ca. 1 Mio, auf die Litzelastraße und der Rest auf die Lothringer Straße. Als förderfähige Kosten werden maximal 250 € pro qm anerkannt, die im Rahmen der Städtebauförderung mit 60% bezuschusst werden. Die erwartete Höhe des Zuschusses beläuft sich auf ca. 700.000 €.

Die finanziellen Mittel stehen unter dem Projekt 7.661221 VU Alt Knielingen zur Verfügung.

3. Weiteres Vorgehen

Die bauliche Umsetzung der priorisierten Maßnahmen in der Lothringer Straße sollten noch im Jahr 2023, die Umbaumaßnahmen in der Litzelastraße mit dem DHH 2024/25 beginnen. Der Konzeptbeschluss des Planungsausschusses und die Projektvorstellung dient der Abstimmung der Entwurfsplanung und zur weiteren Ausführung der Planungen durch das Tiefbaumamt.

Beschluss:

Der Planungsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt die Umsetzung der Straßenraumgestaltung der Litzelastraße und Lothringerstraße.

Anhang:

Litzelastraße Gestaltungsvorschlag